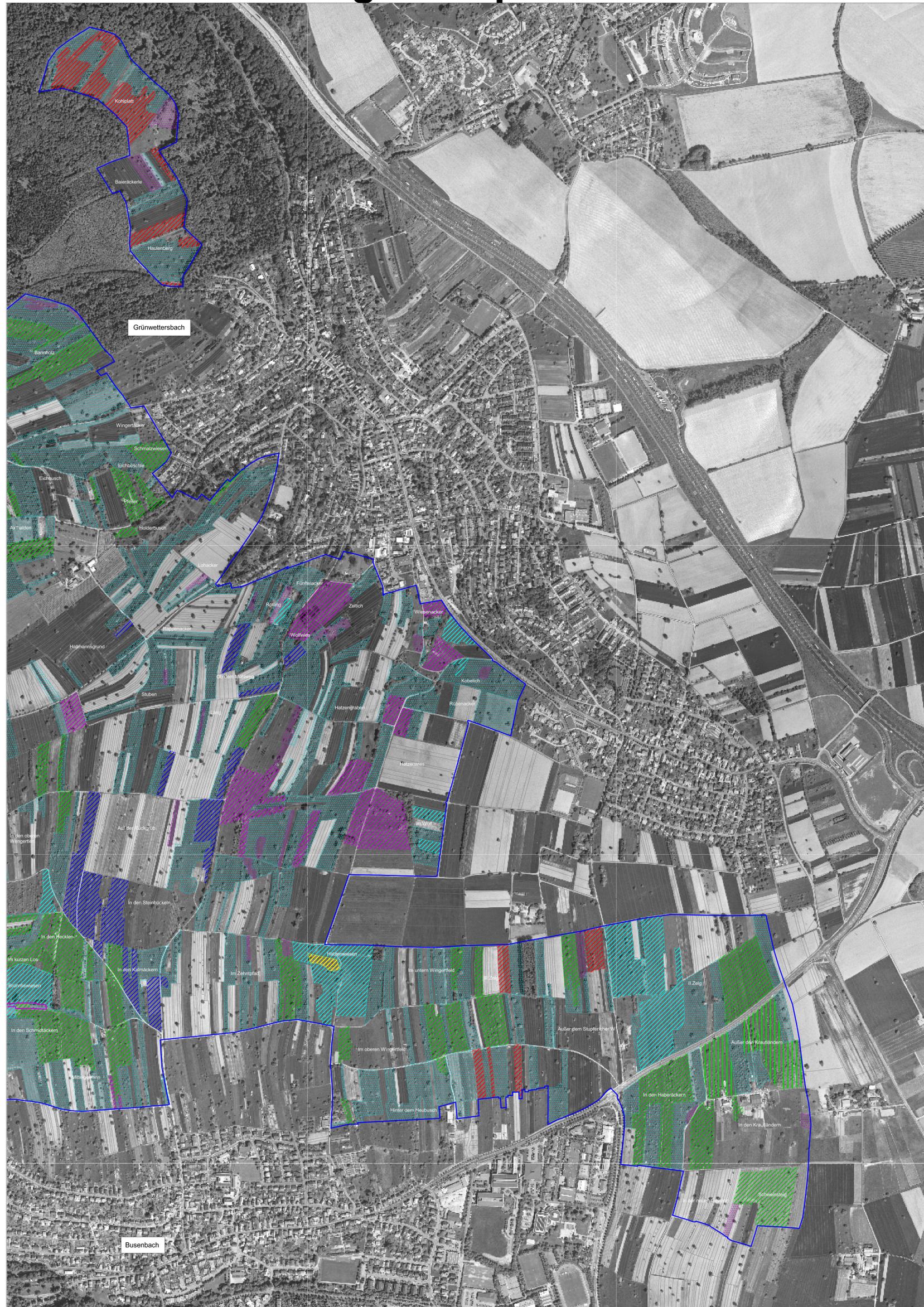


Natura 2000-Managementplan



Legende

Maßnahmenempfehlungen

(Weitere Erläuterung im Text Managementplan entsprechend der Kürzel)

Erhaltungsmaßnahmen im Offenland

- Mähd einmal jährlich ohne Düngung (M1)
- Mähd zweimal jährlich mit Düngung (M2)
- Mähd einmal jährlich ohne Düngung - mit Vorkommen von Dunklem und Hellem Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea nausithous*, *Maculinea teleius*), Mähd vor Mitte Juni oder ab Mitte September (M1m)
- Mähd zweimal jährlich mit Düngung - mit Vorkommen von Dunklem und Hellem Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea nausithous*, *Maculinea teleius*), erste Mähd vor Mitte Juni, zweite Mähd ab September (M2m)
- Mähd zwei- bis dreimal jährlich ohne Düngung (M3)
- Mähd der Hochstaudenfluren alle drei bis vier Jahre (M4)
- Extensive Beweidung mit max. 2,0 RGV/ha mit regelmäßiger Pflegemähd und Abräumen des Mähguts mindestens alle 3 Jahre (B1)
- Extensive Beweidung mit max. 1,4 RGV/ha mit regelmäßiger Pflegemähd und Abräumen des Mähguts mindestens alle 3 Jahre (B2)
- Gehölze auf-den-Stock setzen (GaS), Besucherlenkung (BL)
- Gehölzaufkommen-anflug beseitigen (Gb)

Entwicklungsmaßnahmen im Offenland

(nur Maßnahmen zur Neuschaffung von Lebensraumtypen bzw. Lebensstätten)

- Mähd zwei- bis dreimal jährlich ohne Düngung (m5)
- Mähd zweimal jährlich ohne Düngung - potenzielle Lebensstätte von Dunklem und Hellem Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea nausithous*, *Maculinea teleius*) (m6m)
- Mähd einmal jährlich ohne oder mit schwacher Düngung (m7)
- Mähd der Hochstaudenfluren alle drei bis vier Jahre - potenzielle Lebensstätte von Dunklem und Hellem Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea nausithous*, *Maculinea teleius*) (m8m)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen im Wald

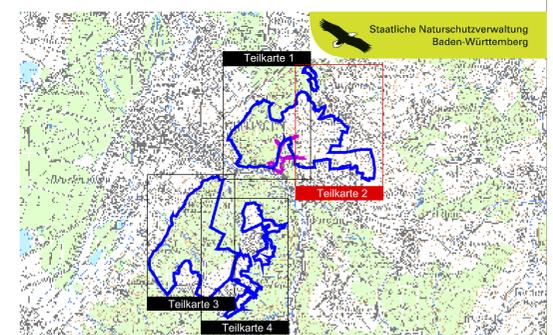
- Hänsimsen-Buchenwälder, Waldmeister-Buchenwälder, Grünes Besenmoos (*Dicranum viride*)**
 Erhaltungsmaßnahmen:
 Beibehaltung der Naturnahen Waldwirtschaft (W1)
 Erhaltung bedeutsamer Waldstrukturen (W2) (Strukturvielfalt, Altholz, Totholz, Habitatbäume)
 Entwicklungsmaßnahmen:
 Förderung einer standortsehimischen Baumartenzusammensetzung (w3)
 Förderung bedeutsamer Waldstrukturen (w4) (Altholz, Totholz und Habitatbäume)
- Schwarzspecht (*Dryocopus martius*)**
 Erhaltungsmaßnahmen:
 Beibehaltung der Naturnahen Waldwirtschaft (W1)
 Erhaltung bedeutsamer Waldstrukturen (W2) (Strukturvielfalt, Altholz, Totholz, Habitatbäume)
 Entwicklungsmaßnahmen:
 Förderung einer standortsehimischen Baumartenzusammensetzung (w3)
 Förderung bedeutsamer Waldstrukturen (w4) (Altholz, Totholz und Habitatbäume)
- Maßnahmen ohne Flächenbezug**
Spanische Flagge (*Callimorpha quadripunctaria*)
 Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen:
 Erhaltung und Entwicklung halbschattiger, wechseltsonniger Waldwegränder und Lichtungen mit Vorkommen von Hochstauden als Falterlebensräume. Abschnittsweise Mähen/Mulchen in mehrjährigem Turnus (HFV)

- Grenze Fauna-Flora-Habitat-Gebiet
- Grenze Vogelschutzgebiet
- Grenze Flurstück



Grundlage:

Topographische Karte 1:25.000 (TK25) 7016, 7116
 Orthophoto 1:10.000
 Automatisiertes Liegenschaftskataster
 © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung
 Baden-Württemberg | (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19



TK 100 unmaßstäblich

Managementplan
 für das Fauna-Flora-Habitat-Gebiet 7016-342
 "Wiesen und Wälder bei Ettlingen"
 und das Vogelschutzgebiet 7016-401
 "Kälberklamm und Hasenklamm"



Maßnahmenkarte

Teilkarte 2

Bearbeiter Siegfried Demuth
 Gezeichnet Karola Wiest
 Gefertigt 01.11.2010
 Stand der Kartierung 31.07.2008
 Maßstab 1:5.000



Baden-Württemberg
 REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE